

EIN CHOR



HEINRICH
SCHÜTZ
ENSEMBLE
VORNBACH

STELLT SICH VOR

UNSERE KONZERTREISEN

- 2005: Baltikum (Lettland, Estland, St. Petersburg)
- 2006: Porto (PRT)
- 2007: Spittal (AT)
- 2007: Riga (LV)
- 2008: Zlata Koruna (CZ)
- 2008: Südtirol (IT)
- 2008: Perugia (IT)
- 2009: Erl (AT)
- 2010: Budweis (CZ), St. Pölten (AT)
- 2010: Island-Tournee (Reykjavik, Akureiri)
- 2011: Baskenland (Tolosa)
- 2011: Ciampino und Rom (IT)
- 2012: Argentinien (Buenos Aires, Mendoza, San Juan)
- 2013: Bergamo (IT)
- 2015: Spittal am Pyhrn (AT)
- 2017: Sizilien (Terrasini, Palermo, Partinico)



INHALT

DAS HEINRICH-SCHÜTZ-ENSEMBLE VORNBACH

– DER CHOR STELLT SICH VOR	4
– UNSER GRÜNDER STELLT SICH VOR	6

UNSERE AUSZEICHNUNGEN	8
-----------------------------	---

PRESSESTIMMEN	10
---------------------	----

AUFTRITTS-CHRONOLOGIE	12
-----------------------------	----

PLAKAT-LAYOUTS	14
----------------------	----

CHORBILDER 2023	16
-----------------------	----



HEINRICH-SCHÜTZ- ENSEMBLE VORNBACH

Das Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach wurde 1993 von Martin Steidler gegründet. Das musikalische Spektrum des Chores entspringt der Liebe zur Musik seines Namensgebers Heinrich Schütz, umfasst heute aber alle wichtigen A-cappella- und chorsymphonischen Werke zwischen Barock und Gegenwart. Neben den bekannten Hauptwerken des Musikbetriebs gab die Programmgestaltung auch immer wieder Raum für Altes, aber Unbekanntes – genauso wie für neue Kompositionen, die der Chor aus der Taufe hob.

Je nach Projekt schließen sich die musikalisch vorgebildeten Mitglieder in unterschiedlich großen Besetzungen um einen festen Kern von etwa 30 Sängerinnen und Sängern zusammen und treffen sich zu regelmäßigen Probenwochenenden im Raum Passau. Die Probenarbeit wird dabei von Einzelstimmbildung für die Teilnehmer ergänzt. Die Wochenendstruktur ermöglicht es auch den weiter entfernt lebenden Mitgliedern (u.a. aus dem Raum München, Regensburg und Prag) an den Projekten teilzunehmen und das Chorleben sowohl auf, als auch abseits der Bühne, zu bereichern.

Die Entwicklung von chortypischer Identität einerseits und musikalische Qualität andererseits wurde durch hohe Kooperationsbereitschaft des Heinrich-Schütz-Ensembles begünstigt. Denn neben dem kontinuierlichen Wirken seines Künstlerischen Leiters über Jahre hinweg, haben auch Gastdirigenten, die neue Herangehensweisen vermittelten oder

Gemeinschaftsprojekte mit anderen Chören und Festivals, den Chor geprägt und das heutige musikalische Vermögen mitgeformt. So machten Werktreue und ambitionierte Arbeit den Chor immer wieder auch international zu einem begehrten musikalischen Partner, beispielsweise in der Zusammenarbeit mit Dirigenten wie Ulf Schirmer, Marcus Bosch und Jeanpierre Faber sowie Klangkörpern wie dem Münchener Rundfunkorchester, den Barockorchestern „L’arpa festante“ und „L’Orfeo“ oder dem Haydn-Orchester von Bozen und Trient.

Zahlreiche Konzertreisen führten den Chor bislang durch Europa, sowie nach Island und Südamerika. Das Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach wurde vielfach ausgezeichnet und genießt mittlerweile in der Dreiländereck-Region (D/AT/CZ) einen ausgezeichneten Ruf.

Für seine selbstorganisierten Konzerte und Jubiläumsfeste tritt das Ensemble auch als Veranstalter in Erscheinung: ein etabliertes Netzwerk zu treuen Konzertbesuchern, zu Sängern anderer Chöre, Solisten und Instrumentalisten, sowie den Europäischen Wochen Passau als wichtigstes Festival der Region, ist bei diesem Teil der Arbeit ein wertvoller Baustein. Ein verlässlicher Rückhalt bei Förderern und wohlmeinenden Privatspendern unterstützt diese Arbeit im Hintergrund und ermöglichte schon mehrfach kulturelle Sternstunden abseits der großen Metropolen.



MARTIN STEIDLER

Gründer des Chores und
Künstlerischer Leiter bis 2026

Meisterwerke der Chormusik mit Protagonisten aus der Region verwirklichen – mit diesem Ziel gründete Martin Steidler 1993 das Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach. Er führte den Chor zu Ersten Preisen bei internationalen Wettbewerben und Auszeichnungen wie dem Kulturpreis Bayern und dem Kulturpreis des Landkreises Passau. Als Gründer und Leiter der Audi Jugendchorakademie und des Ensembles Lausch-Werk sowie als Leiter des Madrigalchors der Hochschule für Musik und Theater München wirkt er in der ganzen Bandbreite der Chormusik vom Jugendchor bis zum Profiensemble.

Höchste Ansprüche an Werktreue und Aufführungspraxis kennzeichnen Martins Steidlers Schaffen und prägen seinen künstlerischen Weg vom Musikpädagogen am Auersperg-Gymnasium Passau zur Professur für Chorleitung an der Hochschule für Musik und Theater in München. Maßgebliche Stationen hierbei waren die Leitung der Gesellschaft der Musikfreunde Passau, des Dreiländerchors Deutschland-Österreich-Tschechien und die Position als Chordirektor der Tiroler Festspiele Erl. Heute gastiert er mit seinen Ensembles an Häusern wie der Hamburger Elbphilharmonie und der Carnegie Hall in New York.

Seine Ensembles vernetzt Martin Steidler mit Orchestern der internationalen Musikszene. Partner sind Dirigenten wie Kent Nagano, Ulf Schirmer und Thomas Guggeis, Festivals wie die Festspiele Europäischen Wochen Passau, das Rheingau Musik Festival, die Konzertformate des Münchner Rundfunkorchesters und die Audi Sommerkonzerte in Ingolstadt. Martin Steidler arbeitet regelmäßig mit der Akademie für Alte Musik Berlin, dem Georgischen Kammerorchester und dem Barockorchester L'arpa festante. Er übernahm Einstudierungen beim Chor des Bayerischen Rundfunks und ist gefragter Dozent und Juror bei internationalen Workshops und Chor-Wettbewerben.

Martin Steidlers Wirken ist darüber hinaus geprägt durch Uraufführungen, internationale Austauschprojekte und die Entwicklung neuer Konzertformate. So öffnen die Jubiläumsfestivals des Heinrich-Schütz-Ensembles genreübergreifende Räume im Spektrum von A cappella und Chorsymphonik bis

hin zu Schauspiel, Puppentheater, Chanson und Literatur. Chormusik erfordert klangliche ebenso wie menschliche Gemeinschaftsarbeit, darum legt Martin Steidler seinen Fokus auf professionelle Stimmbildung, präzise Sprach- und Intonationsarbeit und klares Durchdringen von innerer Essenz und Affekten der Werke – ebenso wie auf den Aufbau einer wertschätzenden Gemeinschaft. Das Zusammenwirken beider Aspekte bildet die Grundlage für den Rang seiner Ensembles im Kulturleben.

UNSERE AUSZEICHNUNGEN

CHORWETTBEWERBE

2004 – Concorso Corale Internazionale in Riva del Garda (IT): Gold-Medaille (23,6 Punkte)

2007 – Internationaler Chorwettbewerb in Spittal a.d. Drau (AT):
1. Preis Kategorie Kunstlied
3. Preis Kategorie Volkslied

2010 – Cork International Choir Festival (IRL) :
1. Preis (Fleischmann International Trophy)
Sonderpreis: Heinrich Schütz Perpetual Trophy
für "Die mit Tränen säen"

2011 – Tolosa Choral Contest (ES):
3. Preis Kategorie Polifonia

2013 – Bayerischer Chorwettbewerb in München(D):
1. Preis Kategorie Gemischte Chöre ab 40 Sängern
3. Preis Kategorie Gemischte Chöre ab 40 Sängern

2014 – Deutscher Chorwettbewerb in Weimar (D):

SONSTIGE AUSZEICHNUNGEN

2004 – Kulturpreis des Landkreises Passau

2008 – E.ON Bayern-Kulturpreis

2014 – Orlando-di-Lasso-Medaille des Bayerischen Sängerbundes

2015 – Goldene Medaille der Stadt Passau

2023 – Volker-Mangold-Musikpreis der Stiftung Europäisches Konzerthaus Passau

PRESSESTIMMEN

2025 BAVARIAN HIGHLANDS

"Langer Jubel und Standing Ovations für diesen Blick in die bayerische Seele" (PNP, 4. Feb. 2025)

2023 SCHÜTZ UND... FESTIVAL

"30 Jahre und voll im Saft. Ermüdungsscheinungen sehen anders aus: Das Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach beendet mit zwei fulminanten Konzerten (...) sein Jubiläumsprogramm zum 30-jährigen Bestehen." (PNP, 17. Okt. 2023)

2021 DA-CAPO-FESTIVAL MIT GALUPPI

"Musik nach langer Pause strahlend zurück" (PNP, 2. Sept. 2021 Corona-Zeit)

2019 MESSIAS BEI DEN EUROPÄISCHEN WOCHEN PASSAU

"Selten erlebt man einen solch ausgewogenen, kraftvoll und sensibel musizierten "Messias" wie hier" (PNP, 23. Juli 2019)

2019 VERDI REQUIEM IN PASSAU

"....ein bravuröses Verdi-Requiem vor 600 Gästen", "Nicht zuletzt war es jedoch der Chor, der mit artikulatorischer und tonaler Präzision und stimmlicher Ausgewogenheit bestach." (PNP, 12. Feb. 2019)

2017 VALENTINI ERSTAUFFÜHRUNG NACH 380 JAHREN IN VORNBACH

"Überwältigende Klangpracht", "Das Heinrich-Schütz-Ensemble gibt ein umjubeltes Heimspiel bei den Europäischen Wochen in Vornbach" (PNP, 11. Juli 2017)

2017 ELIAS IN PASSAU

"Stimmgewaltig, aber nuancenreich besingt, nein, verkörpert das Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach die wechselnden Szenen: flehend als Baal-Priester, verzweifelt klagend und himmelhoch jauchzend als Volk Israels." (PNP, 2. Mai 2017)

2016 JOHANNESPASSION IN PASSAU

"Ungemein intensiv", "Minutenlanger Jubel und Standing Ovations bei 650 Besuchern", "Der Chor steht dabei vor gewaltigen Herausforderungen. Zum einen gibt er der aufgewiegelten Menge eine grelle Stimme (...) eifert und hetzt (...). Daneben repräsentiert der Chor (...) die aufrichtig Anteil nehmende Christenheit (...). Diesen Spagat meisterten die Sängerinnen und Sänger nicht nur psychologisch. Mit präziser Intonierung und ausgefeilter Dynamik gelang es ihnen, die Stimmung je nachdem zu wechseln und zugleich drängende Intensität herzustellen." (PNP, 16. Feb 2016)

|| 2005 | DVORAK: STABAT MATER (PASSAU UND BUDWEIS) | A-CAPPELLA-PROGRAMM UND HAYDN: JAHRESZEITEN (ENGELHARDT-SZELL UND ALTENMARKT) | SCHUBERT: G-DUR-MESSE (RUHSTORF) | KONZERTREISE INS BALTIKUM | A-CAPPELLA-KONZERT (LINZ, VILSHOFEN UND PASSAU) | BAYERISCHER CHORWETTBEWERB (ALTEGLOFSHEIM) | ZECHLIN: MESSE FÜR ALTBISCHOF EDER (PASSAU) | BACH: WEIHNACHTSORATORIUM (VORNBACH UND PASSAU) || 2006 | KONZERTREISE NACH PORTUGAL MIT DURUFLÉ: REQUIEM (PORTO) | SCHUBERT: G-DUR-MESSE | MOZART: REQUIEM, LEVIN-FASSUNG (VORNBACH UND REGENSBURG) | SCHUBERT: G-DUR-MESSE | NYSTEDT, SISAK UND MARTIN: MESSE DOUBLE CHŒUR A CAPPELLA (PASSAU UND GRAZ) | DURUFLÉ: REQUIEM (VILSHOFEN) | CD-AUFAHME (BAYERISCHER RUNDFUNK, MÜNCHEN) || 2007 | MARTIN: MESSE DOUBLE CHŒUR A CAPPELLA (MARIAZELL UND BAD FÜSSING) | CHORWETTBEWERB (SPITTAL/DRAU, A) | A-CAPPELLA-KONZERT „CANTATE DOMINO“ (FÜRSTENZELL) | KONZERTREISE NACH LETTLAND (RIGA) | BEETHOVEN: MISSA SOLEMNIS (BOZEN, BRIXX UND TRIENT) | SCHUBERT: MESSE IN ES-DUR (PASSAU UND BUDWEIS) | CD-AUFAHME (BAYERISCHER RUNDFUNK, MÜNCHEN) | A-CAPPELLA-WEIHNACHTSKONZERT (PASSAU) || 2008 | WIENER BALL (PASSAU) | MONTEVERDI: MARIENVESPER (PASSAU) | A-CAPPELLA-KONZERT MIT BRAHMS, SCHÜTZ UND MENDELSSOHN (BAD FEILNBACH UND SCHARDENBERG) | BRUCKNER: F-MOLL-MESSE (ALTENMARKT) | A-CAPPELLA-KONZERT MIT BRAHMS, REGER UND ANDEREN (ZLATA KORUNA UND DRESDEN) | A-CAPPELLA-KONZERT (PRAG) | E.ON BAYERN KULTURPREIS (PASSAU) | A-CAPPELLA-KONZERT „POESIE“ (PASSAU UND MILTENBERG) || 2009 | WIENER BALL (PASSAU) | HÄNDEL: MESSIAS (PASSAU UND BUDWEIS) | BEETHOVEN: MISSA SOLEMNIS (ERL UND SALZBURG) | CD-AUFAHME MIT BEETHOVEN, MISSA SOLEMNIS | BRAHMS: REQUIEM (MÜNCHEN) || 2010 | VERDI: MESSA DA REQUIEM (MÜNCHEN) | CHORWETTBEWERB IN (CORK/IRLAND) | A-CAPPELLA-KONZERT „FRIEDE AUF ERDEN“ (REYKJAVÍK UND AKUREYRI/ISLAND) | VERDI: REQUIEM (LINZ, PASSAU UND ST. PÖLTEN) || 2011 | A-CAPPELLA-KONZERT „FRIEDE AUF ERDEN“ (BAD FÜSSING) | WEILL: BERLINER REQUIEM UND ORFF: DIE BERNAUERIN (ANDECHS) | A-CAPPELLA-KONZERT „FRIEDE AUF ERDEN“ (LANDSHUT) | KONZERTREISE NACH ITALIEN (CIAMPINO UND ROM) | BACH: H-MOLL-MESSE (VORNBACH UND MARIAKIRCHEN) | A-CAPPELLA-KONZERT (SAN SEBASTIÁN, BORJA, ETXARRI ARANATZ) | CHORWETTBEWERB (TOLOSA/BASKENLAND) || 2012 | A-CAPPELLA-KONZERT „BEGEGNUNGEN“ (PASSAU UND MÜNCHEN) | KONZERTREISE NACH ARGENTINIEN MIT BRAHMS: EIN DEUTSCHES REQUIEM UND A-CAPPELLA-PROGRAMM (SAN JUAN, MENDOZA UND BUENOS AIRES) | A-CAPPELLA-KONZERT (VORNBACH) | KAMINSKI: PASSION (MYSTERIENSPIEL) (ANDECHS) | BACH: H-MOLL-MESSE (FÜRSTENZELL) | A-CAPPELLA-KONZERT MYSTERIUM“ (PASSAU UND ELSENFELD/MAIN) || 2013 | GLUCK: ORPHEUS UND EURYDIKE DEUTSCHES REQUIEM (PASSAU) | MAYR: GINEVRA DI SCOZIA (INGOLSTADT UND BERGAMO) | A-CAPPELLA-KONZERT MIT SCHÜTZ: „ALLEN DER MUSIK ERFAHREN, MEINEN GRUSS UND DIENST ZUVOR – PRUNKVOLLES VENEZIA AUS DEUTSCHER FEDER GEZEICH-

KONZERT PROGRAMME 2005 – 2025

„O MAGNUM
(EGGENFELDEN) | BRAHMS: EIN
SCHÜTZ UND... REQUIEM IN PASSAU ST. PETER ||
2024 | A-CAPPELLA-PROGRAMM „IM SPIEGEL MEINER TRÄUME“ MIT WERKEN VON BRAHMS, MENDELSSOHN, MAHLER UND SCHUMANN BEI DER CHORWOCHE BAD FEILNBACH, PASSAU UND DINGOLFING || 2025 | „BAVARIAN HIGHLANDS“ MIT WERKEN VON ELGAR UND WITTRICH IN KOOPERATION MIT DEM ENSEMBLE ZEIDLANG UND UA VON MATTHIAS DEGER (ZELL A.D. PRAM UND PASSAU RATHAUSSAAL) | A-CAPPELLA-WEIHNACHT MIT „MACHET DIE TORE WEIT“ (FÜRSTENZELL UND MARIAKIRCHEN)

NET“ (BAD GRIESBACH) | CHORFESTIVAL ZUM 20-JÄHRIGEN JUBILÄUM MIT A-CAPPELLA-PROGRAMM UND BEETHOVEN: MISSA SOLEMNIS (VORNBACH UND PASSAU) | A-CAPPELLA-BENEFIZKONZERT (VORNBACH) | BAYERISCHER CHORWETTBEWERB || 2014 | 9. DEUTSCHER CHORWETTBEWERB MIT A-CAPPELLA-KONZERT „NATUR // STIMMUNGEN“ (WEIMAR) | A-CAPPELLA-KONZERT „NATUR // STIMMUNGEN“ (ROSENHEIM UND NIEDERKAPPEN/A) | MENDELSSOHN: PAULUS (VILSHOFEN UND PASSAU) | A-CAPPELLA-KONZERT MIT A. WAGNER: „ES WEINT DIE NACHT“ (PASSAU) || 2015 | BRUCKNER: MESSE IN E-MOLL, LOCUS ISTE UND AVE MARIA (SPITAL AM PYHRN/A UND REICHERSBERG/A) | A-CAPPELLA-KONZERT „NATUR // STIMMUNGEN“ (FÜRSTENZELL) | A-CAPPELLA-KONZERT „MAGNIFICAT“ (DEGGENDORF, PFAFFENHOFEN, MARIAKIRCHEN UND VORNBACH) || 2016 | BACH: JOHANNESPASSION (MÜNCHEN, PASSAU UND VILSHOFEN) | A-CAPPELLA-KONZERT „HYMN TO ST. CECILIA“ (VILSHOFEN UND REICHERSBERG) || 2017 | A-CAPPELLA-KONZERT „OH LIEBE, IN LÜFTEN VERGANGEN“ (PASSAU UND ZELL AN DER PRAM/A) | MENDELSSOHN: ELIAS (MÜNCHEN, ST. OTTILIE UND PASSAU) | DER LANGE WEG ZUM WESTFÄLISCHEN FRIEDEM MIT SCHÜTZ, VERDINA UND VALENTINI (VORNBACH) | KONZERTREISE NACH SIZILIEN MIT DEM A-CAPPELLA-PROGRAMM „OH LIEBE, IN LÜFTEN VERGANGEN“ (TERRASINI, ALCAMO UND PALERMO) | BRAHMS: SCHICKSALSLED, NÄNIE UND GESANG DER PARZEN (ORTENBURG) || 2018 | A-CAPPELLA-KONZERT „BE NOT AFRAID“ (DEGGENDORF, DINGOLFING, BAD FÜSSING UND PASSAU) | SCHUMANN: SZENEN AUS GOETHERS „FAUST“ (MÜNCHEN) | MUFFAT: MISSA IN LABORE REQUIES (FÜRSTENZELL) | CHORFESTIVAL „SOMMER(NACHTS)TRAUM“ ZUM 25-JÄHRIGEN JUBILÄUM MIT MUFFAT: MISSA IN LABORE REQUIES, A-CAPPELLA-KONZERT „BE NOT AFRAID“ UND MENDELSSOHN: „SOMMERNACHTS-TRAUM“ UND „DIE ERSTE WALPURGISNACHT“ (VORNBACH) | A-CAPPELLA-KONZERT „UNTIL THE DAYBREAK“ (PASSAU UND MARIAKIRCHEN) || 2019 | VERDI: REQUIEM (MÜNCHEN UND PASSAU) | HÄNDEL: MESSIAS ALS ABSCHLUSSKONZERT DES FESTIVALS EUROPÄISCHE WOCHEN PASSAU (ENGELHARDTSZELL) | SAINT-SAENS: ORATORIO DE NOEL (MÜNCHEN UND SCHWEIKLBERG) || 2021 | DA-CAPO FESTIVAL MIT DREI KANTATENPROGRAMMEN MIT WERKEN VON GALLUPPI, HÄNDEL UND BACH IN VORNBACH || 2022 | ANDREAS BEGERT: BAYERISCHES ORATORIUM (UA) IM HERKULESSAAL MÜNCHEN || 2023 | SCHÜTZ UND... FESTIVAL ZUM 30-JÄHRIGEN BESTEHEN MIT VIER VERSCHIEDENEN PROGRAMMEN: „SCHÜTZ UND... ITALIENISCHE INSPIRATION“ (VORNBACH), „SCHÜTZ UND... DIE LIEBE“ (KUBINSAAL, SCHÄRDING), „SCHÜTZ UND... SEIN NACHKLANG“ MIT UA VON LUCIA BIRZER (VORNBACH), „SCHÜTZ UND... BRAHMS“ MIT DEN EXEQUIEN UND DEM DEUTSCHEN REQUIEM IN PASSAU ST. PETER || 2024 | A-CAPPELLA-PROGRAMM „IM SPIEGEL MEINER TRÄUME“ MIT WERKEN VON BRAHMS, MENDELSSOHN, MAHLER UND SCHUMANN BEI DER CHORWOCHE BAD FEILNBACH, PASSAU UND DINGOLFING || 2025 | „BAVARIAN HIGHLANDS“ MIT WERKEN VON ELGAR UND WITTRICH IN KOOPERATION MIT DEM ENSEMBLE ZEIDLANG UND UA VON MATTHIAS DEGER (ZELL A.D. PRAM UND PASSAU RATHAUSSAAL) | A-CAPPELLA-WEIHNACHT MIT „MACHET DIE TORE WEIT“ (FÜRSTENZELL UND MARIAKIRCHEN)



CHORBILDER 2023



Bildnachweis:

S. 6, 16, 17: Dora Drexel
S. 4 und 17: Florian Maucher

Impressum:

Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach e.V.
Julian Oswald (1. Vorsitzender)
Gerstenstraße 2a, 85276 Pfaffenhofen/Ilm

Künstlerische Leitung: Martin Steidler
www.heinrich-schuetz-ensemble.de



FÖRDERN SIE DIE KULTURELLE VIELFALT IN NIEDERBAYERN!

Um Konzertprogramme wie dieses auf hohem Niveau zur Aufführung zu bringen, reicht unsere musikalische Arbeit alleine leider nicht aus. Da Eintrittsgelder nur einen Bruchteil der tatsächlichen Kosten eines Konzerts abdecken, sind wir neben der wertvollen ehrenamtlichen Arbeit vieler Mitglieder vor allem auf die finanzielle Förderung von öffentlicher und privater Seite angewiesen.

Helfen Sie deshalb als Fördermitglied mit, dass das Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach auch in Zukunft anspruchsvolle Chormusik in Bayern machen kann.

Unterstützen können Sie uns entweder mit einer Einzelspende (gegen Spendenquittung) oder als Vereinsfördermitglied. Sprechen Sie gerne mit unserem 1. Vorsitzenden Julian Oswald darüber (julian.oswald@heinrich-schuetz-ensemble.de).

Unsere Kontoverbindung für Einzelspenden:
Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach e.V.
Raiffeisenbank Unterer Inntal
IBAN: DE77 7406 1564 0000 4237 69 / BIC: GENODEF1NU1

Wir freuen uns, Sie als Förderer in unseren Reihen zu begrüßen!



Werden Sie unser Fan auf Facebook!

Auf unserer Facebook-Seite finden Sie laufend aktuelle Neuigkeiten, Bilder und vieles mehr von uns. Und das Beste: Auch ohne Anmeldung werden Sie stets bestens informiert. Wir freuen uns, wenn Sie uns hier besuchen!

WWW.FACEBOOK.COM/HSEVORNBACH